

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Sozial- und Kulturausschusses (Gemeinde Osterröfnfeld)
am Mittwoch, 3. September 2014,
im Sitzungssaal in Osterröfnfeld, Schulstraße 36

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Ingeborg Schmidt-Weinand

1. stellv. Ausschussvorsitzende

Herta Frahm

Ausschussmitglied

Natascha Modrow

Angelika Pascheberg

Heidrun Tödt

Tina Paugstadt

TOP 12, ab 19.25 bis
20.30 Uhr

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste:

Heinrich Schmidt

Aaron Pascheberg

Malte Göttsche

Klaus-Jürgen Ströh

TOP 11:
ab 20.00 bis 20.10 Uhr

Mitglieder der Verwaltung

Jan Rüter

TOP 4, bis 19.25 Uhr,

Protokollführerin

Petra Mölck

c) entschuldigt:

Ausschussmitglied

Bernhard Kalcher

stellv. Ausschussmitglied

Britta Röschmann

Die Vorsitzende Ingeborg Schmidt-Weinand eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 21.08.2014 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Frau Schmidt-Weinand stellt weiterhin fest, dass der Sozial- und Kulturausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.04.2014
4. Beratung und Beschlussfassung über die Mittelanmeldung für den 2. Nachtragshaushalt 2014 und für den Haushalt 2015
5. Nachbesprechung der Ein- und Ausgaben für Veranstaltungen der Niederdeutschen Bühne sowie Vorbesprechung für die nächste Veranstaltung der Niederdeutschen Bühne
6. Bericht zur Aktion Ferien(s)paß
7. Vorbesprechung für die Veranstaltung NOK-Romantika am 06.09.2014
8. Laternenumzug 2014 – Festlegung der Marschstrecke, des Termins und der Helfer/-innen
9. Beratung und Beschlussfassung über einen Weihnachtsbaumverkauf beim Adventsmarkt
10. Beratung und Beschlussfassung über die Weihnachtsdekoration im Dorf
11. Vorbesprechung Dorffest 2015
12. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
13. Verschiedenes

SKA1-5/2014

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Frau Annchen Behnke beklagt, dass mittwochs zum Seniorennachmittag unter den anwesenden Vertretern der Wohlfahrtsverbände kein Ansprechpartner zu finden ist, der eine Entscheidung treffen mag.

Die Ausschussvorsitzende sagt Frau Behnke eine Klärung durch ein gemeinsames Gespräch mit den Betroffenen zu.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.04.2014

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.04.2014 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über die Mittelanmeldung für den 2. Nachtragshaushalt 2014 und für den Haushalt 2015

Die Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Herrn Rüter. Dieser erläutert die Beratungsunterlage und teilt auf Nachfrage mit, dass der Haushaltsansatz für das „Dorfstraßenfest“ ggf. auch erhöht werden kann.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die in der vorgelegten Übersicht aufgeführten vorgeschlagenen Einnahme- und Ausgabehaushaltsansätze für den 2. Nachtragshaushalt 2014 und für den Haushalt 2015 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Rüter verlässt anschließend um 19.25 Uhr den Sitzungsraum.

TOP 5.: Nachbesprechung der Ein- und Ausgaben für Veranstaltungen der Niederdeutschen Bühne sowie Vorbesprechung für die nächste Veranstaltung der Niederdeutschen Bühne

Die Vorsitzende berichtet, dass die bisherigen Veranstaltungen der Niederdeutschen Bühne guten Anklang gefunden und die vorgesehenen Haushaltsmittel ausgereicht haben.

Die neuen Termine sind: 29. November 2014 und 21. März 2015.

Am Tag nach der Aufführung am 29. November d. J. findet der Weihnachtsmarkt statt, so dass das Mobiliar zeitnah umgestellt werden muss. Es wird noch besprochen, wer wieder als Hilfskraft zur Verfügung steht.

TOP 6.: Bericht zur Aktion Ferien(s)paß

Die Vorsitzende bedauert, dass Herr Manfred Ahrens nicht zugegen ist und kann nicht mit Gewissheit sagen, ob er überhaupt eine Einladung erhalten hat.

Da der Bericht von Herrn Ahrens abgegeben werden soll, besteht Einigkeit darüber, den Bericht in der nächsten Ausschusssitzung wieder auf die Tagesordnung zu nehmen. Da ein Detail zur Aktion Ferien(s)paß nicht gut funktioniert hat, soll dies auch gern im Beisein von Herrn Ahrens besprochen werden. Um das finanzielle Risiko der Veranstalter zu reduzieren, sollten vorab durch die Vereine und Verbände von den Teilnehmern Kostenbeiträge erhoben werden.

TOP 7.: Vorberechnung für die Veranstaltung NOK-Romantika am 06.09.2014

In diesem Jahr sollen lt. Mitteilung der Ausschussvorsitzenden aus Sicherheitsgründen keine (tropfenden) Fackeln, sondern ca. 30 cm lange Leuchtstäbe in verschiedenen Farben zum Preis von 1,50 €/Stück am Samstag verkauft werden.

Unter den Zuhörern befindet sich Herr Thomas Reicher von der Freiwilligen Feuerwehr Osterröföfeld, der mitteilt, dass ab 18.00 Uhr für die Kinder auch Leuchtarmbänder verkauft werden und ein Imbissstand aufgebaut wird für den Verkauf von Getränken, Bratwurst usw.

TOP 8.: Laternenumzug 2014 - Festlegung der Marschstrecke, des Termins und der Helfer/-innen

Der Laternenumzug startet am 26.10.2014 um 18.00 Uhr, und zwar auf der Strecke: Bürgerzentrum/Alter Bahnhof, Mühlenweg, Kieler Straße, Kanalredder, Seekamp, Bergfrieden, Am Holm, Kieler Straße, Alter Bahnhof zum Bürgerzentrum zurück. Als Helfer melden sich: Natascha Modrow, Ingeborg Schmidt-Weinand, Tina Paugstadt, Herta Frahm und evtl. Angelika Pascheberg.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über einen Weihnachtsbaumverkauf beim Adventsmarkt

Frau Schmidt-Weinand berichtet von einer Anfrage eines privaten Anbieters, ob ein Verkauf von Weihnachtsbäumen beim Adventsmarkt gewünscht wird.

Nach eingehender Diskussion fasst der Ausschuss folgenden

Beschluss:

Beim Adventsmarkt soll kein Weihnachtsbaumverkauf stattfinden.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Weihnachtsdekoration im Dorf

Der Vorsitzenden liegt ein Katalog vor mit Weihnachtsdekorationen samt Preisliste.

Sie erwähnt, dass die umliegenden Gemeinden die Kosten für deren Weihnachtsdekoration z. B. an den Lampen der Gemeindestraßen zumindest tlw. von Gewerbetreibenden finanziert bekommen.

In der weiteren Diskussion wird festgestellt, dass

- für das Jahr 2014 keine Haushaltsmittel für Weihnachtsdekorationen eingeplant wurden,
- noch nicht geklärt worden ist, ob z.B. an der Dorfstraße, die gleichzeitig auch Kreis- bzw. Landesstraße ist, bzw. an den Straßenlampen überhaupt eine Dekoration möglich ist und
- gar nicht alle Ausschussmitglieder von der Deko-Idee begeistert sind (Licht-Smog!?) so dass eine Regelung frühestens für die Zeit ab 2015 getroffen werden sollte.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss beschließt, das Vorhaben „Weihnachtsdekoration im Dorf“ ins Jahr 2015 zu verschieben und rechtzeitig Firmen für die Finanzierung anzuwerben sowie Gespräche mit den Straßenbaulastträgern zu führen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Der Gemeindevertreter Heinrich Schmidt nimmt ab 20.00 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 11.: **Vorbesprechung Dorffest 2015**

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass das Dorffest, wie immer, von den Vereinen und Verbänden getragen wird und die Gemeinde Räumlichkeiten und einen kleinen Kostenbeitrag zur Verfügung stellt. Im Haushalt 2015 sind 1.500 € eingeplant. Bereits im Voraus dankt sie für das große Engagement.

Von dem anwesenden Herrn Thomas Reicher wird darauf hingewiesen, dass die Freiwillige Feuerwehr Osterrönnfeld Ende Juni/Anfang Juli 2015 ein Grillfest veranstaltet, das die Feuerwehr alle zwei Jahre organisiert und finanziert. Die Feuerwehr möchte sich nicht an dem Dorffest der Gemeinde beteiligen, weil kein Interesse besteht.

In der anschließenden Beratung wird festgestellt, dass das Feuerwehrgelände zentraler gelegen ist als das Bürgerzentrum, so dass dort mit einer höheren Besucherzahl gerechnet werden könnte. Evtl. sei auch statt eines Dorffestes eher ein Straßenfest mit verschiedenen Verkaufsständen und Musikkapelle oder einem Discjockey zu organisieren, wobei die vorgesehenen Haushaltsmittel allerdings eng bemessen seien. Vorgeschlagen wird, rechtzeitig eine Besprechung mit den Vereinen und Verbänden vorzunehmen, für die Planungen einen gemeinsamen Festausschuss zu bilden und das jeweilige Fest per Flyer an alle Haushalte und über andere Informationsmöglichkeiten, wie z.B. Anzeige im Kanalblatt, Plakate, Informationsstand beim Einkaufszentrum Hoof, bekannt zu machen.

Der Gemeindevertreter Heinrich Schmidt verlässt um 20.10 Uhr den Sitzungsraum wieder.

Nach weiterer Diskussion fasst der Sozial- und Kulturausschuss folgenden

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss beschließt,

- den Beschluss vom 27.06.2013 (TOP 5) des Sozial- und Kulturausschusses, dass ein Dorffest 2015 stattfinden soll, aufzuheben und
- das Dorffest ins Jahr 2016 zu verschieben und dann im 2-Jahres-Rhythmus stattfinden zu lassen, damit die Bevölkerung im Wechsel ein Jahr am Feuerwehrgrillfest und im folgenden Jahr am Dorffest der Gemeinde teilnehmen kann.
- Die für 2015 vorgesehenen Haushaltsmittel sollen nach 2016 übertragen und möglichst etwas höher veranschlagt werden.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

Das Ausschussmitglied Tina Paugstadt nimmt ab 20.25 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 12.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Es erfolgen keine Mitteilungen bzw. Anfragen.

TOP 13.: Verschiedenes

Die ZuhörerIn Frau Annchen Behnke bedauert, dass die Freiwillige Feuerwehr und die Gemeinde Osterrönfeld ihre Festlichkeiten nicht gemeinsam bestreiten wollen und ein Fest nach 2016 verschoben wird.

Frau Schmidt-Weinand erläutert Frau Behnke nochmals die Vorteile und verweist auf den Abwägungsprozess und die Beschlussfassung des Ausschusses.

Die Vorsitzende Ingeborg Schmidt-Weinand bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 20:30 Uhr.

gez. Schmidt-Weinand

gez. Mölck

Ingeborg Schmidt-Weinand
(Die Vorsitzende)

Osterrönfeld, 08.09.2014

Petra Mölck
(Protokollführung)